Aus Canadischen Provinzen

Saskatchewan

Elevator abgebrannt.

Rokomis, 31. Dez. — Der Maple Leaf Elevator ist dahier samt dem Officegebäude verbrannt. 5000 Bushel Weizen, 1200 Bushel Flachs und 200 Sack Mehl fielen den Flammen zum Opfer. Der Verlust wird auf $30,000 geschätzt.

Mietstall abgebrannt.

Perron, 6. Jan. — Der Hugh McInnes gehörige Mietsstall wurde durch ein Feuer vollständig zerstört. Der Verlust beläuft sich auf etwa $3000, teilweise durch Versicherung gedeckt. Eine angrenzende Garage wurde durch schnelles Handeln der Feuerwehr gegen ein Uebergreifen des Feuers geschützt. Außer dem Gebäude fielen auch Heu und Stroh dem Brande zum Opfer.

Tödlicher Unglücksfall.

Preeceville, 1. Jan. — Der 15jährige Edgar Koite war mit drei Freunden auf die Hasenjagd gegangen und verwundete einen Hasen, den er totschlagen wollte, indem er ein geladenes Gewehr als Keule benützte. Als der Gewehrschaft das Tier traf, entlud sich die Flinte und der Junge wurde in die Eingeweide getroffen. Er ist im Canora Hospital verstorben.

Odessa. — Am 12. Januar wird der Dramatische Klub von Odessa eine interessante Veranstaltung geben, zu der hiermit alle freundlichst eingeladen sind.

Korrespondenzen.

Cymric, Sask., 6. Jan.

Werter Courier! Ich will dem Courier auch mal einen Besuch mit auf die Reise gehen. Die Ernte war mittelmäßig, 5 bis 20 Bushel Weizen vom Acker. Der Gesundheitszustand ist nicht am besten. Es herrscht Erkältung unter den Leuten.

Herr Alexander Korff und Frau und Kinder von Keppel, Sask., sind auf Besuch bei ihren Eltern und Freunden. Er gedenkt, einen Monat hier zu bleiben.

Das Wetter ist für die jetzige Zeit ziemlich schön, nicht so sehr kalt. Aber wir hatten schon strenge Kälte und ziemlich viel Schnee, so 3 bis 4 Fuß.

Beiliegend sende ich Ihnen $3.00, davon $2.50 für den Courier für das Jahr 1927 und 50 Cents für den Courierkalender.

Mit Gruß an alle Leser.

Jakob Martin.

Cullen, Sask., 2. Jan.

Lieber Courier! Das alte Jahr ist verflossen und das neue ist angebrochen. Alle erfüllt neues Leben und neue Freude. Das Wetter ist schön. Schnee haben wir sehr wenig.

Da ich einsehe, daß mein lieber Hausfreund Unterstützung für ein weiteres Jahr bedarf, schicke ich Ihnen $2.50 und zugleich $2 für einen neuen Leser. Elias Moß, Cullen, Sask.

Hiermit grüße ich den Leserkreis des Courier.

Joseph P. Schöll.

(Wir danken Ihnen für Ihren Eifer und danken Ihnen. Zur Belohnung sandten wir Ihnen einen neuen Courierkalender. D. Red.)

Frankslake, Sask.

Geehrte Redaktion! Ich möchte um den letzten Courier vom 28. Dezember bitten, weil ich den Roman lesen will.

Das Wetter ist sehr schön und der Gesundheitszustand mittelmäßig. Mein Mann muß wegen seiner Krankheit wieder nach Winnipeg zu Dr. Thomas. So fällt mir wieder die Arbeit in der Wirtschaft allein zu. Mit Gottes Hilfe wird es hoffentlich nicht zu lange dauern.

Mein Bruder Ferdinand Segger von Lost Mountain ist hier bei uns zu Besuch.

Grüße das Personal und alle Leser.

Amalia Hodel.

Odessa, Sask.

Am 2. Januar hatte die Ortsgruppe Odessa des Volksvereins ihre monatliche Versammlung, welche durch die Anwesenheit des Generalsekretärs und Einwanderungssekretärs, des Hochw. Herrn Pater Kierdorf, und unseres Parlamentsmitgliedes, Herrn Anton Huck, beehrt wurde. Die Versammlung wurde mit Gebet eröffnet. In Abwesenheit des Präsidenten fungierte Vizepräsident Felix Millims. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und auf Antrag von J. P. Müller angenommen. Dann wurde H. H. Pater Kierdorf ersucht, eine Ansprache über die Einwanderung zu halten. Zuerst sprach er seine lobende Anerkennung für das schöne vollendete Kirchenbasement der Pfarrei Odessa aus. Dann legte er in einer begeisterten Rede die Einwanderungsfrage vollkommen klar, was hochinteressant war. Er betonte eindringlich, daß es unsere Pflicht als Mitglieder des Volksvereins sei, die Einwanderung nach Kräften zu unterstützen.

Darauf hielt Herr Anton Huck, M.L.A., eine kurze Ansprache. Er sagte, er wolle seinem Versprechen nachkommen, uns einen Bericht über die Einwanderungssache zu erstatten, und er glaube, er habe in dieser Beziehung seine Pflicht vollkommen erfüllt.

Nun wurde zur Wahl eines Einwanderungskomitees geschritten, aus der folgende Herren hervorgingen: Hochw. Herr Pfarrer Sauter als Vorsitzender, Herr J. P. Müller als Sekretär, sowie die Herren Johann Kleckner, James Gerein, Jos. Vogt und Karl Righetti.

Konrad Wild, Sekretär.

Alberta

„Eine Schande für England."

Calgary, 6. Jan. — John Rodwell, ein Bankangestellter, der wegen Scheckfälschung angeklagt war, wurde zu drei Monaten Gefängnis verurteilt. Er war als Bankangestellter von England eingewandert und wird nach Verbüßung seiner Strafe deportiert werden. Der Richter bemerkte zu dem Urteil noch: „Sie gehören zu jenen Leuten, welche eine Schande für England sind, zu jenen Leuten, welche zu Briefen und Zeitungsartikeln über die Unerwünschtheit von Einwanderern aus Ihrem Lande Anlaß gegeben haben."

Ueber $5000 für ein Pferd.

Calgary, 6. Jan. — „Herod's Pride", ein Pferd, das der Prinz von Wales eingeführt hat und das zuletzt Fred Johnston von Calgary gehörte, ist an die Brown Shasta Stud Farm in Californien um mehr als $5000 verkauft worden. Das Pferd hat bereits 15 Rennen gewonnen.

Untersuchung eines Oelfeldes.

Edmonton, 5. Jan. — Zwölf Oelgesellschaften werden im Laufe dieses Jahres im Albistone-Distrikt an der Grenze von Alberta und Saskatchewan Bohrversuche anstellen, um den Wert des Distriktes für die Oelgewinnung zu untersuchen.

Wiederaufnahme der Drescharbeit.

Lethbridge, 5. Jan. — Bei Orion, 25 Meilen westlich von hier, ist am Neujahrstag das Dreschen nach sechswöchentlicher Unterbrechung wieder aufgenommen worden. In dem Distrikt sind noch etwa 300 bis 400 Acker zu dreschen. Das kalte Wetter hat dadurchgegangen dem Weizen nicht mehr geschadet als das feuchte Herbstwetter. Im ganzen Süden der Provinz ist es ziemlich mild. Im Waterton Lake National Park ist Regen gefallen und das Eis auf den Seen bricht auf.

Kind an Brandwunden gestorben.

Alliance, 3. Jan. — Das vierjährige Töchterchen Marcel von Calvin Madison im hiesigen Distrikt starb infolge von Brandwunden, die es in der Neujahrsnacht erhalten hatte. Die Mutter wollte die Gasolinlampe nachfüllen, als das Kind auf den Tisch stieg und die Lampe umstieß, wobei seine Kleider Feuer fingen. Die Mutter trug das Kind sofort hinaus und löschte die Flammen im Schnee. Im Hospital zu Edmonton ist das Mädchen seinen Brandwunden erlegen. Die Frau hat starke Verletzungen an den Armen davongetragen.

Korrespondenzen.

Golden Spike, Alta., 28. Dez.

Werter Courier! Hiermit sende ich Ihnen den Betrag von $2.50 für das Jahr 1927. Bin sehr zufrieden mit Ihrer Zeitung und möchte einem jeden Deutschen raten, eine solche deutsche Zeitung in seinem Hause zu halten und auch seine Kinder zum Lesen derselben anzuhalten. Ich habe bemerkt, daß die Kinder in den letzten Jahren im Deutschlesen sehr zurückgegangen sind. Wenn es so bleibt, ist es mit dem Deutschtum in Canada bald vorbei. Nehmen wir an, wie lange die Deutschen in Rußland angesiedelt sind! Ich glaube, daß man dort heute noch Siedlungen treffen

(Fortsetzung auf Seite 6.)

Beendige diese

Erkältung!

Beendige diese Erkältung ehe sie in die Brust zieht. Peps, die einatembare Arznei, in geschickter Tablettenform, kann Sie von Flu und Bronchitis schützen und die Erkältung und Husten vertreiben. Peps vertilgt alle Krankheitskeime.

PEPS

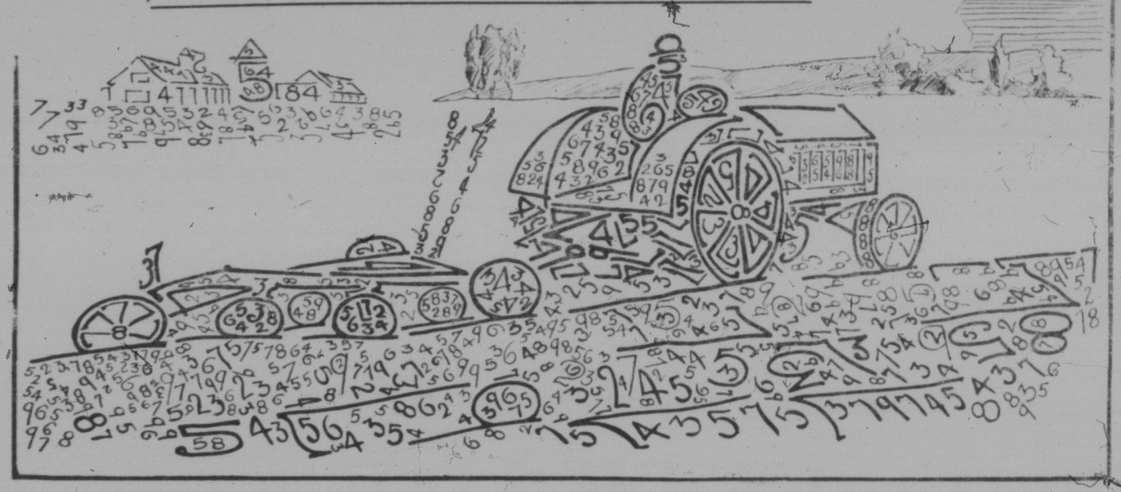
Eine neue Arznei in Tablettenform. Versiegelt in Silberumschlag. Sicherer und bessere Wirkend als alle andere flüssige Mischungen.

Jetzt 25c Schachtel von 35 Tabletten.

Ein Wink, wie zu gewinnen

Nimm einen Bleistift und schreibe die Ziffern auf ein Papier und streiche sie zur selben Zeit vom Bilde ab. Dann bilde sie zusammen, bis du raten können, das Bild ist mindestens 12 deutlich Stücke zu erkennen. Dann, dann diese von allen Seiten zu prüfen, aber wenn Sie wünschen, können Sie auch mit Farbenstifte anstreichen. Manche behaupten, daß es am besten ist, wenn man alle 2, 3 und 4 usw. der Reihe nach nimmt. Wenn Sie dann wirklich verzaffen, stellt es sich später heraus oder man kann es auch probieren, jedesmal Ziffern abstreichen an der Summe, wie 10, 4, 8, 5 und 3 und 2 macht 10. Wenn 10 zusammen gestellt werden, dann besser weniger Gefahr beim Zusammenziehen, etwa einen Fehler zu machen.

Wieviele Furchen sind in diesem Felde?



Stellt euch diese Frage

Werde ich das $2,200.00 Hupmobile Sedan, die Hudson Coach oder einen der größeren Preise gewinnen? Kann ich diese Zahlen so gut zusammenzählen wie mein Nachbar? Werde ich meinen Teil der $300.00 Barpreise für Friede Einsendung gewinnen? Kann ich noch heute Abend damit anfangen? Wenn so, warum nicht?

Anstrengung allein wird diese Preise gewinnen. Schiebt es nicht auf; fangen Sie heute noch mit dem Zählen an. Es sind einzig seine Geheimnisse damit verbunden. Kreisen Sie it herum, welche sie nicht finden können, ein und stellen Sie an uns, wir werden Ihnen Anweisungen geben.

Sie haben dieselbe Gelegenheit zu gewinnen, als die zuerst Eingetretenen.

228 freie Preise

Erster Preis.

$2,200.00 Hupmobile, sechs Zylinder Sedan. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $10.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,700.00 Hudson Super-Six Coach. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $7.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,675.00 Oakland Sechs Zylinder Touring Car. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $6.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Eine $1,595.00 Chandler Sechs Zylinder Sedan. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,275.00 Star Vier Zylinder Sedan. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,17.00 Chevrolet Vier Zylinder Coupe. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $7.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,115.00 Star Vier Zylinder Coach. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $2.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$1,065.00 Essex Sechs Zylinder Coach. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber ein $1.00 Abonnement einsenden.

Zweiter Preis.

$1,065.00 Essex Sechs Zylinder Coach. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $10.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$815.00 Chevrolet Vier Zylinder Touring Car. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $6.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$630.00 Fordson Tractor. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$585.00 Ford Touring Car. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$650.00 Star Player Piano. Um berechtigt zu sein, muß Wettbewerber $1.00 an Abonnement einsenden.

Dritter Preis.

$630.00 Fordson Traktor. Um berechtigt zu sein, muß Wettbewerber $100.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$580.00 Ford Touring Car. Um berechtigt zu sein, muß Wettbewerber $7.00 an Abonnementsgelder einsenden.

735.00 Sherlock-Manning Player Piano. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$300.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $1.00 Abonnement einsenden.

Vierter Preis.

$650.00 Starr Player Piano. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

$250.00 in bar. Um dazu berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Fünfter Preis.

$200.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 an Abonnementsgelder einsenden.

$150.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Sechster Preis.

$150.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

$125.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Siebenter Preis.

$125.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $5.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

$100.00 in bar. Um berechtigt zu sein, muß der Wettbewerber $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Achter Preis.

$100 in bar. Um berechtigt zu sein muß man $5.00 oder mehr in Abonnementsgelder einsenden.

$75 in bar. Um berechtigt zu sein muß man $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 einsenden.

Neunter Preis.

$75 in bar. Um berechtigt zu sein, muß man $5.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

$50 in bar. Um berechtigt zu sein, muß man $1.00, $2.00, $3.00 oder $4.00 an Abonnementsgelder einsenden.

Zehnter Preis.

$50 in bar. Um berechtigt zu sein, muß man $5.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

$35 in bar. Um berechtigt zu sein, muß man $1.00, $2.00, $3.00 oder mehr an Abonnementsgelder einsenden.

Die nächsten zwanzig Preise, je	$20.00
Die nächsten vierzig Preise, je	$10.00
Die nächsten vierzig Preise, je	$5.00
Die nächsten vierzig Preise, je	$3.00

Hier ist das Problem:

Das Problem ist es, die Totalsumme der Ziffern, wenn zusammengezählt, zu finden, die dann die Gesamtzahl der Farben der Felder darstellen sollen. Eine jede Ziffer ist komplett und die Zeichnung ist ganzlich frei von Tricks und Vorspiegelungen, aber gestatt so wie viele andere Sachen, ist es nicht so leicht wie es aussieht. Die Ziffern gehen von 2 bis 9. Eine jede Ziffer steht allein wie 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8 und 9. Auf dem Bilde ist keine Null. Der Oberteil von der 6 ist gebogen und offen und der Unterteil von der 9 ist gerade und geschlossen. Wenn Sie eine Ziffer genau ansehen, werden Sie leicht finden können, welche Ziffer es ist. Aber diese Ziffern müssen ausgelesen und dann richtig zusammen zu zählen, ist eine Arbeit, in der Geduld und Verstandkeit notwendig sind. Dies ist eine der besten Zifferrätsel, die aufgestellt wurde und es würde sich lohnen, es zu lösen, wenn auch keine Preise dabei ausgesetzt wären. Im Falle, daß keine richtige Lösung eingesandt wird, werden die Preise an diejenigen gegeben, die der richtigen Lösung am nächsten gekommen sind. Kurzsichtigkeit und Ausdauer sind die zwei Hauptsachen, die benötigt sind, um eine richtige Lösung zu finden. Hier diese Eigenschaft besitzt, wird es es leicht finden, dieses Rätsel zu lösen.

Wir wollen es noch einmal ganz klar und deutlich machen, daß keine Ziffern in dem Vordergrunde des Bildes wie im Gebäude, den Bäumen, den Hügeln usw. sind. Es ist lediglich in diesem Rätsel. Eine jede Ziffer kann deutlich gesehen werden.

Vergessen Sie nicht, jede Ziffer einzeln gezählt werden muß, wie z. B. auch 370745 gezählt werden als 7 plus 4 plus 7 plus 4 plus 5, im ganzen 35 und ist nicht dreihundertsiebenundsiebzig tausendsiebenhundertfünfundvierzig. In anderen Worten, zähle die Ziffern so zusammen, als wenn sie jede Ziffer unter der anderen stände in einer langen Reihe.

EXTRA 26 Spezial Barpreise für Januar. **EXTRA**

26 Spezielle Preise

für Lösungen, die zwischen dem 5. und 31. Januar 1927 eingesandt werden.

Um die Wettbewerber zu ermutigen, ihre Lösungen sobald als möglich einzusenden, haben wir uns entschieden, 26 weitere Preise in Aussicht zu stellen.

Der Wettbewerber, der die erste richtige oder nächstrichtige Antwort des Rätsels in das Wettbewerbsbureau einsendet zwischen dem 5. und 31. Januar, erhält einen Spezialpreis von $20.00.

Der Wettbewerber, der die zweite richtige oder nächstrichtige Antwort vor dem 31. Januar einsendet, erhält einen Spezialpreis von $10.00.

Die nächsten 4 Personen, die die richtige oder nächstrichtige Antwort vor dem 31. Januar einsenden, erhalten einen Spezialpreis von $5.00.

Die nächsten 10 Personen, die die richtige oder nächstrichtige Lösung vor dem 31. Januar einsenden, erhalten einen Spezialpreis von $3.

Die nächsten 10 Personen, die die richtige oder nächstrichtige Antwort vor dem 31. Januar einsenden, erhalten einen Spezialpreis von $2.00.

Das Gewinnen eines Spezialpreises hindert in keiner Art an Gewinnen eines der anderen Preise. Die Gewinne der Spezialpreise werden aber nicht bekannt gegeben bis der Wettbewerb beendet ist, weil die Richter die richtige Lösung selbst nicht vor Ende des Wettbewerbs kennen.

Niemand kennt die richtige Antwort

Um sicher zu sein, daß niemand die richtige Antwort für das Rätsel kennt, aber weiß wieviel Furchen in diesem Felde sind, haben Hon. C. M. Hamilton, Ackerbauminister, und Hon. J. G. Gardiner, Premier von Saskatchewan, gütigst angefragt, eine oder mehrere Ziffern von der Rätselkarte zu streichen. Dies wurde zu verschiedenen Zeiten getan und weiß deshalb niemand, welche Ziffern herausgenommen wurden. Notiz von diesen Ziffern wurde genommen von Hon. J. G. Gardiner und Hon. C. M. Hamilton, wurden versiegelt und in eine Stein Deposit Box gelegt, wo sie bleiben werden, bis der Wettbewerb vorüber ist. Beachte nicht, daß das Konkurrenzdepartment die richtige Lösung des Rätsels gewußt hat ehe diese Ziffern ausgestrichen wurden. Nach diesem Konkurs wird das Konkurrenzdepartment benachrichtigt, welche Ziffern ausgestrichen wurden. Diese Zahl wird dann von der ursprünglichen und richtigen Zahl abgezogen, um die richtige Lösung zu erhalten. In anderen Worten, die richtige Lösung des Problems ist die Totalsumme aller Ziffern in dem hier abgedruckten Bild.

Lösungs- und Ueberweisungs-Formular, das von den Wettbewerbern eingesandt werden muß.
An: The Saskatchewan Farmer, 405 Leader Bldg., Regina, Sask.

Meine Lösung des Rätsels ist ..... Furchen in dem Feld. Bitte schreiben Sie mit die Summe von $..... und wenn dies die gewinnende Antwort ist, dann schickt meinen Preis an:

Name ..... P.O. ..... Prov. .....

Neue oder erneuerte Abonnemente wie folgt:

Name	Adresse	Neu oder Erneuert	Betrag
			$
			$
			$
			$

Wenn Sie schon vorher Geld oder eine Lösung auf dieses Rätsel eingeschickt haben, geben Sie Datum ..... Betrag $ ..... und Lösung ..... an.

Wichtig! — Seien Sie sicher, daß Sie alle Fragen beantworten.
Adressieren Sie alle Briefe an das Contest Dept., care of:

Abonnementsbeiträge:
$1 bezahlt für 3 Jahr.
$2 bezahlt für 7 Jahre.

Schreibt weitere Namen und Adressen auf separaten Bogen

The Saskatchewan Farmer
"SASKATCHEWAN'S ONLY FARM MAGAZINE"
Regina . . Sask

Schreibt um extra Lösungs-Formulare

Achtung! — Wenn Ihr Abonnement durch einen anderen Wettbewerber eingesandt worden ist, müssen Sie Ihren Namen und Adresse hier anführen:

Bitte schreiben Sie alle Namen und Adressen deutlich (Courier)

Allgemeine Regeln

1. Der Wettbewerber ist für jeden Einwohner der westlichen Provinzen offen, außer den Angestellten oder denjenigen in Verbindung mit dem Saskatchewan Farmer.

2. Rätselbilder auf gutem Papier können erhalten werden von diesem Bureau. Diese werden frei zugesandt.

3. Eine jede Ziffer in diesem Bild ist vollständig und die Zeichnung ist gänzlich frei von Tricks und Vorspiegelungen. Wenn ein Wettbewerber im Zweifel ist über eine Ziffer, dann kann er dieses dem Wettbewerbsdepartement zusenden, die ihm gerne Entscheid geben werden. Man braucht die in Frage kommende Zahl nur mit einem Ring zu umkreisen und dieses Bild dann mit dem Brief einsenden.

4. Wenn Sie das Rätsel gelöst haben, dann schicken Sie die Antwort auf dem Kupon und mit dem Ueberweisungsformular ein. Füllen Sie es vorsichtig aus und sendet Sie nicht weniger als einen Dollar als Eintrittsgebühr zum Wettbewerb und ein drei Jahre Abonnement für den Sask. Farmer. Mit $2.00 sind Sie zu einer 7 Jahre langen Zusendung der Zeitung berechtigt. Erneuerungen dürfen so gut wie neue und werden aufgeschrieben vom Zeitpunkt, wenn das Abonnement ausläuft. Eine einzelne Bestellung für mehr als $2.00 wird nicht angenommen. Ein jeder Dollar, der eingeschickt wird, füllt Ihre Bestellung oder die Bestellung eines Freundes für.

5. Ueberzeugt euch genau, daß das Abonnementsgeld direkt an das Konkurrenzdepartment vom Sask. Farmer geschickt wird. Wettbewerber sind zu keinen Prämien berechtigt, auch können Agenten oder Postmeister keine Kommission abziehen.

6. Der Wettbewerb wird am 15. Februar geschlossen. Aber sendet eure Lösung ein sobald als möglich, denn es werden 26 Spezialpreise für die frühen Einsendungen gegeben werden. Um volle Auskunft lesen „Spezialpreis".

7. Alle haben gleiche Gelegenheit. Sie können den ersten Preis, eine Essex Coach, für einen Dollar Bestellung gewinnen. Erneuern Sie dabei, daß der Wert der ersten 10 Preise im Spiele bleibt, wenn Sie mehr Geld einsenden. (Siehe Preisliste). Bestreben Sie sich den höchsten Preis zu gewinnen. Neue oder erneuerte Bestellungen der Zeitung von Freunden einer Nachbarin werden angenommen und wird die Summe dieser Nähe Zeitung abgeschrieben. Zu der außerordentlich niedrigen Auslage von einem Dollar für 3 Jahre, kann man leicht einen Freund oder Nachbar bewegen, diese Zeitung für drei Jahre zu bestellen. Neue Leser für uns an diesem Wettbewerb gewinnen, wenn sie sich der Regeln fügen.

8. Sie können soviel Antworten einschicken als Sie wünschen. Jedoch muß mit jeder Antwort $1.00 für eine Bestellung der Zeitung eingesandt werden. Falls eine Ihrer Lösungen korrekt ist, wir möchten es hier sehr deutlich machen, daß das Geld, das Sie mit Ihren anderen Lösungen eingesandt haben, im Werte des Preises nicht steigen, den Sie mit der gewinnenden Lösung gewonnen haben.

9. Sendet keine Lösung ein ohne Geld. (Siehe Regel 4). Leser, die ihre Lösungen einem anderen Wettbewerber geben und später selbst an dem Wettbewerb teilnehmen wollen, müssen einen Kupon einsenden und den Namen der Person angeben, der Sie den Abonnementspreis gezahlt haben, und auch die Höhe der Summe. Eine weitere Zahlung ist dann nicht notwendig.

10. Wettbewerber müssen alle Geldsendungen mit Postal Noten, Bank, Postal oder Express Money Order machen. Diese müssen alle an den Sask. Farmer zahlbar sein.

11. Nicht mehr als eine Person in einem Haushalt kann mehr als einen der regulären Preise gewinnen. Keine Lösung kann geändert werden, wenn sie einmal registriert ist.

12. Falls zwei gleiche Lösungen für irgend einen Preis einlaufen, wird ein zweites Rätsel unterbreitet, das genau so praktisch und leicht ist als das erste. Nur diejenigen, die gleiche Antworten eingesandt haben, können an diesem zweiten Rätsel teilnehmen. Sollten zwei oder mehr Personen gleiche Berechtigung zu einem Preis haben, dann wird dieser Preis und so viele Preise als Personen berechtigt sind, reserviert für diejenigen, die die Preise, denjenigen gegeben werden, die weniger korrekte Lösungen eingesandt haben.

13. Einschreibungen, die nicht mit einer Barbestellung begleitet sind, werden nicht angenommen. Eine Lösung kann nicht geändert werden, nachdem sie registriert ist.

14. Bestellungen sind überführbar; eine Bestellung ist sehr geeignet als ein Geburtstagsgeschenk usw. Der Sask. Farmer wird an irgend eine Adresse gesandt.

15. Der Wettbewerb ist offen für neue sowie für alte Leser. Beim Kollektieren von Bestellungen oder beim Lösen des Rätsels darf irgend jemand behilflich sein.

16. Das Konkurs-Department des Sask. Farmers reserviert das Recht, die Regeln und Bestimmungen zu ändern zum Schutze der Teilnehmer an diesem Wettbewerb. Sie halten auch das Recht, Abonnementsgelder zurückzuweisen und Wettbewerber nicht zuzulassen, wenn es zum Besten des Wettbewerbs sein sollte.